Online-Test erweist sich als Renner

Neues Orientierungsverfahren für angehende Studierende bald Pflicht

Ab dem kommenden Wintersemester 2011/2012 müssen angehende Studierende bei der Bewerbung um einen Studienplatz nachweisen, dass sie an einem sogenannten Orientierungsverfahren zur Unterstützung der Studienwahl teilgenommen haben. Über die Art des Verfahrens

entscheiden die einzelnen Hochschulen; die meisten von ihnen setzen den allgemeinen fächerübergreifenden Orientierungstest ein, der unter <u>www.was-studiere-ich.de</u> online absolviert werden kann. Die Neuregelung gilt für alle grundständigen Studiengänge an Universitäten, Hochschulen für angewandte Wissenschaften und Pädagogische Hochschulen.

Für alle Lehramtsstudiengänge gibt es einen speziell auf die Anforderungen dieses Studiums und des Lehrerberufs zugeschnittenen "Lehrertest", der ebenfalls ab dem

kommenden Wintersemester verbindlich wird. Auch er kann online unter <u>www.bw-cct.de</u> absolviert werden.

Der von Wissenschaftlern im Auftrag von Hochschulen und Wissenschaftsministerium entwickelte allgemeine fächerübergreifende Orientierungstest ist ein standardisiertes Frage-Antwort-Verfahren, das dazu dient, Interessen und kognitive Fähigkeiten von Studieninteressierten festzustellen und mit den Anforderungen von Studienfächern und auch Berufen abzugleichen, und kann unter <u>www.was-studiere-ich.de</u> online absolviert werden. Der Test gliedert sich in zwei Teile, einen Interessenteil und einen Fähigkeitsteil. Der Interessenteil kann in rund 15 Minuten absolviert werden; dieser Teil ist – sofern die Hochschulen den Test im Orientierungsverfahren einsetzen – ab 2011 Pflicht, der zweite Teil bleibt freiwillig.

Am Ende erhalten die Studieninteressierten – und nur diese selbst – eine Auswertung mit Informationen zu ihren Studieninteressen und -fähigkeiten sowie Empfehlungen im Hinblick auf Studiengänge und spätere Berufsmöglichkeiten. Die Hochschulen erhalten lediglich eine formelle Bescheinigung,

dass die Bewerber den Test absolviert haben.

Zum kommenden Wintersemesterhaben sich bisher rund
30 baden-württembergische
Hochschulen für den Orientierungstest entschieden
www.was-studiere-ich.de.
Nähere Informationen zu
den jeweils geltenden Orientierungsverfahren geben die
einzelnen Hochschulen.

Ausgenommen von dem verpflichtenden Orientierungsverfahren sind die Kunstund Musikhochschulen, die eigene fachspezifische Eignungs- bzw. Aufnahmeprüfungen haben, sowie die Duale Hochschule Baden-

Duale Hochschule Baden-Württemberg, bei der die Zulassung von einem Ausbildungsvertrag mit einem Unternehmen abhängt.

Schon jetzt hat sich der Orientierungstest, der bislang freiwillig angeboten wird, als "Renner" erwiesen: In knapp einem Jahr seit der Online-Schaltung wurde der landesweite Orientierungstest schon rund 400.000 mal absolviert.

Für künftige Lehramtsstudierende gibt es ein besonderes Verfahren zur Studienorientierung, das unter <u>www.bw-cct.de</u> freigeschaltet ist – den sogenannten "Lehrertest". Der Test ist ab Wintersemester 2011/12 für alle Lehramtsstudiengänge verbindlich.



Mehr Durchblick bei der Studienwahl mit dem Online-Test Bild: MWK Baden-Württemberg

Weitere Informationen: www.studieninfo-bw.de